

Aufnahme auf die Palliativstation

Palliativmedizin

Chefärztin:
Dr. med. Elisabeth Schmidt

Kriterien zur Patienteneinweisung

- der Patient leidet an einer nicht mehr heilbaren, weit fortgeschrittenen Tumorerkrankung mit begrenzter Lebenserwartung
- der Patient leidet an schwerwiegenden Symptomen, die ambulant nicht (mehr) beherrschbar sind, wie z.B.
 - ✓ starke Schmerzen
 - ✓ Dyspnoe
 - ✓ Ernährungsprobleme, unstillbares Erbrechen, Ileus
 - ✓ psychische Probleme, Angst, delirante Symptomatik
 - ✓ problematische Wunden, exulcerierende Tumoren
- der Patient (und seine Angehörigen) sind über die Art und Prognose der Erkrankung aufgeklärt und mit einer palliativen (lindernden und beistehenden) Pflege und Therapie einverstanden (keine „Apparatemedizin“)
- **gegen** eine stationäre Einweisung sprechen
 - ✓ falsche Erwartungen und Hoffnungen, beispielsweise auf eine „neue“ Diagnostik oder eine „neue“ Heilbehandlung
 - ✓ sterbender Patient unter ambulant ausreichender Symptomkontrolle und Betreuung

07.03.2008

PM - Sch

Chefärztin

Dr. med. Elisabeth Schmidt
Telefon: 0365 828 7950
Fax: 0365 828 7952
e-Mail: Elisabeth.Schmidt@wkg.srh.de

Sekretariat

Frau Constance Klaus
Telefon: 0365 828 7951
Fax: 0365 828 7952

Palliativstation

Telefon: 0365 828 7960

Dipl.-Psych. Eske Meusel

Ziele der palliativmedizinischen Behandlung

- Symptomkontrolle der im ambulanten Bereich nicht beherrschbaren Probleme und Verbesserung der Lebensqualität
- gut vorbereitete Entlassung nach Hause, in eine pflegende Einrichtung oder in ein Hospiz
- sollte der Sterbeprozess während des Aufenthaltes einsetzen, ein würdiges und begleitetes Sterben

Einweisung auf die Palliativstation am SRH Wald-Klinikum Gera

- bitte rufen Sie uns an, um eine vorgesehene Aufnahme abzusprechen:
- der zuständige Arzt ist tagsüber, eine Pflegekraft der Palliativstation rund um die Uhr telefonisch erreichbar: **0365 / 828 7960**
- nachts und am Wochenende können Patienten mit schwerwiegenden Symptomen über die Rettungsstelle auch im Hause aufgenommen und versorgt werden, die Übernahme auf die Palliativstation erfolgt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Entlassung des Patienten in die weitere haus- oder fachärztliche Betreuung

- Entlassungen werden mit den weiterbehandelnden Kollegen rechtzeitig besprochen und ggf. durch den Sozialdienst begleitet
- falls gewünscht, erfolgt Kontaktaufnahme zum ambulanten Hospizverein
- das Team der Palliativstation steht auch für Fragen vor Aufnahme und nach Entlassung des Patienten beratend zur Verfügung

Ein Unternehmen der SRH, Heidelberg

Straße des Friedens 122, 07548 Gera

Telefon: 0365 828 0
Telefax: 0365 828 8195
www.srh.de

Geschäftsführer: Dr. med. Uwe Leder, MBA

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Prof. Klaus Hekking
Umsatzsteuer-ID: DE192083798

Deutsche Kreditbank AG Gera

BLZ: 12030000
Konto: 1033901
HRB 207368, Amtsgericht Jena
Institutskennzeichen: 261600543